

Antibiotika-Knappheit im Standard

Beitrag von „igel68“ vom 13. Februar 2020, 09:13

[Zitat von awareness](#)

<https://www.derstandard.at/sto...orona-krise-knapp?ref=rec>

... und damit ist der große run wohl eröffnet. bzw quasi vorbei, wenns denn schon im standard steht.

woher bekommt ihr antibiotika vorräte, ohne rezept?

Gar nicht, denn es gibt einen guten Grund warum man sie nicht so leicht bekommt. AB werden trotzdem zu leicht verschrieben!.

Ich arbeite bei einem prakt. Arzt und bei uns werden nur in wirklichen Ernstfällen AB verschrieben. Trotzdem sind ca 2/3 der Pat mit grippalem Infekt beleidigt, tw aggressiv u uneinsichtig, dass sie keine AB verschrieben bekommen haben!! Schnupfen? AB muss her! Halsweh? AB ist die Antwort! Bissl Husten? AB! Ohrweh? AB! Fieber? AB.... usw usf etc etc

Aus diesem "Massenverschreibungsgrund" gibt es bei uns eine stabil hohe Rate an resistenten Keimen und dann gibts immer großes Geschrei wenn die Keime von Patienten in Spitäler eingeschleppt werden.

In Schweden dürfen Hausärzte überhaupt keine AB verschreiben, sondern die Patienten müssen zu speziellen Ärzten, die die Lizenz zum Verschreiben haben gehen u der Arzt muß es dann genau begründen. Und siehe da, die sind noch nicht ausgestorben und haben mit Abstand die niedrigste Rate an resistenten Keimen!

Also, bissl Hirn einschalten, bevor man AB leichtfertig wegen jedem Wehwehchen einwerfen will! Und nein, es wirkt nicht gegen das Corona od Grippe Virus!

LG

Igel